



PIKO

Katalog 2017



Abbildung zeigt das PIKO H0-Modell

Bahnepochen:

I

Epoche I 1835 – 1925

Beginn des Eisenbahnbaus und Entstehung zahlreicher Staats- und Privatbahnen.

II

Epoche II 1925 – 1945

Entstehung großer Staatsbahnverwaltungen wie DRG, BBÖ oder SBB. Vereinheitlichung von Vorschriften sowie der Normung im Fahrzeugbau.

III

Epoche III 1945 – 1970

Wiederaufbau und Beseitigen von Kriegsschäden im Eisenbahnwesen. Beginn der Ablösung der Dampfloks durch Diesel- und Elektrolokomotiven. Bau gemeinsamer Waggonen mit anderen Staatsbahnen.

IV

Epoche IV 1970 – 1990

Ende des Dampfbetriebes. Einführung computer-gerechter Anschriften von Loks und Wagen. Ausmusterung von Vorkriegswagen.

V

Epoche V 1990 – 2007

Beginn des ICE-Zeitalters. Zusammenschluss von DB und DR. Einführung der verkehrsroten Farbe. Umstrukturierung der Bahn in Geschäftsbereiche. Indienststellung von modernen Loks und Triebwagen.

VI

Epoche VI 2007 – heute

Neben den traditionellen Bahngesellschaften befahren zahlreiche private Eisenbahnverkehrsunternehmen die bestehenden Eisenbahnnetze im nationalen und internationalen Verkehr mit eigenen Fahrzeugen.

Zeichenerklärung:



Schnittstelle für Decoder nach NEM 651



Schnittstelle für PluX Decoder nach NEM 658



Schnittstelle für Next Decoder nach NEM 662



Länge über Puffer



Kurzkupplungskulisse



Lichtwechsel



Lichtwechsel weiß/rot



Innenbeleuchtung nachrüstbar



Innenbeleuchtung



Anzahl Haftreifen



Kleinster empfohlener Radius



Sound nachrüstbar



Auslaufmodell (lieferbar solange Vorrat reicht)



Werkseitig ausverkauft



Exklusivität - nur in dem angegebenen Land erhältlich



Wagenanzahl bei Triebzügen

Eisenbahngesellschaften:

B, SNCB	Belgische Staatsbahnen
CFL	Luxemburgische Staatsbahn
DB	Deutsche Bundesbahn
DB AG	Deutsche Bahn AG
DR	Deutsche Reichsbahn
DRG	Deutsche Reichsbahn Gesellschaft
NS	Niederländische Eisenbahnen
ÖBB	Österreichische Bundesbahnen
SBB	Schweizerische Bundesbahn
SNCF	Nationale Gesellschaft der Französischen Staatsbahnen

Private Eisenbahngesellschaften:

Abellio	
ACTS	Afzet-Container-Transport-Service NL
ARRIVA	Europäisches Eisenbahn-Unternehmen
BLS	Bern Lötschberg Simplon Bahn
evb	Eisenbahn- und Verkehrsbetriebe Elbe-Weser
GKB	Graz Köflacher Bahn
HUSA	Husa Transportation Deutschland Duisburg
LANXESS	Kölner Chemie Konzern
Locomotives	Lokomotive-Leasing und Vermietgesellschaft
pool	Vermietgesellschaft
MEG	Mitteldeutsche Eisenbahn GmbH
MRCE	Mitsui Rail Capital Europe B.V.
MWB	Mittelweserbahn
NWB	NordWestBahn
On Rail	private Wagon-Vermietgesellschaft Mettmann
ODEG	Ostdeutsche Eisenbahn GmbH
Strukton Rail	Privates niederländisches Eisenbahnunternehmen
TRAIN GROUP	Privates niederländisches Eisenbahnunternehmen
Veolia	Nahverkehrsanbieter



wünschen. Zugegeben – manchmal sind darunter auch Ideen und Vorstellungen, die wir nicht sogleich erfüllen können. Recht oft wird uns auch gesagt, dass wir in der Baugröße N entwickeln sollten, was es etwa in der Baugröße H0 von PIKO schon gibt. Darunter war auch ein Modell, das immer wieder für die Baugröße N gewünscht wird: ein Modell der DB-Dampflokomotive der Baureihe 82!

Wir haben lange und gründlich überlegt, die konstruktiven Aspekte erwogen und viel nachgedacht, denn so eine Dampflok wie die Baureihe 82 in N erfordert großen Aufwand. Zudem soll sie ja aktuellen Ansprüchen gerecht werden. Und die sind hoch! Heute können wir Ihnen unsere Entscheidung mitteilen: Im Jahre 2017 wird es ein N Modell der populären Neubau-Dampflok der DB-Baureihe 82 geben! Näheres zu dem, was sie erwartet, können Sie in diesem Katalog finden.

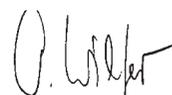
Überdies steht der moderne Schüttgutwagen Falns von VTG auf unserer To-do-Liste für N. Mit diesem Wagen und der BR 82 erhalten Sie zwei Modelle, die sich

zwar durch ihre historische Zuordnung grundlegend unterscheiden, aber auch etwas gemeinsam haben: Sie werden der gewohnten N Qualität aus unserem Hause entsprechen! Die N Modelle der Marke PIKO folgen bewährten Konstruktionsprinzipien wie klarer Systematik, innerer Logik, perfekter Passgenauigkeit und exzellenter Laufeigenschaften – und dies alles natürlich bei höchster Vorbildtreue!

Aber nicht nur für Ihre Ideen und Vorschläge sind wir Ihnen dankbar, sondern stets auch dafür, dass Sie weitersagen, warum Sie N Modelle von PIKO bevorzugen. Wenn Ihre Ideen mit unseren Ansprüchen an Liefertreue und Qualität eins werden, dann ist dies der beste Garant für unsere gemeinsame Zukunft. Bleiben Sie uns treu!

Freude und Gewinn bei der Lektüre wünscht Ihnen aus Sonneberg

Ihre Familie Dr. Wilfer


Ortrun D. Wilfer
Inhaberin


Dr. René F. Wilfer
Inhaber

Liebe PIKO Freunde der Baugröße N,

es gibt viele Möglichkeiten, mit uns zu kommunizieren: da sind die modernen sozialen Medien, da gibt es unseren „Tag der Offenen Tür“, aber auch die vielen Publikumsmessen und Ausstellungen, auf denen PIKO traditionell und repräsentativ vertreten ist.

Wir schätzen uns glücklich, dass Sie diese Kontaktmöglichkeiten nutzen, um uns mitzuteilen, was Sie an PIKO gut finden, wie und warum unsere N Modelle Sie überzeugen und was Sie sich für die Zukunft

LOKOMOTIVEN 6

- Dampflokomotiven.....6
- Elektrolokomotiven9
- Diesellokomotiven8, 38
- Triebzüge20

WAGEN 16

- Personenwagen16
- Güterwagen18

ZUBEHÖR 29, 42

- PIKO SmartControl.....29
- Decoder.....42
- Sound-Module.....42
- Sonstiges Zubehör42

GEBÄUDEMODELLE 44

10. TAG DER OFFENEN TÜR

AM SAMSTAG, 17. JUNI 2017

Sie sind herzlich eingeladen!

Technische und farbliche Änderungen bei den Artikeln sowie Irrtümer und Liefermöglichkeiten vorbehalten; Maße und Abbildungen freibleibend.
* unverbindlich empfohlener Verkaufspreis

Aufnahme: Falk Hummel

Highlights

Diese Modelle sollten Sie sich auf jeden Fall näher anschauen.



Formneuheit Schüttgutwagen Falns für die Epoche VI
> **siehe Seite 19**



Neubaulokomotive BR 82 der DB für Rangieraufgaben und Nahgüterzüge
> **siehe Seite 7**



Dieseltriebzug VT 98 der Deutschen Bundesbahn als Retter der Nebenbahn.
> **siehe Seite 31**

Das PIKO Modell der NS 1200
in der Epoche III
> **siehe Seite 9**



Freistehende
Griffstangen

Kurzkupplungs-
kulisse und
NEM-Schacht

Filigrane
Stromabnehmer
aus Metall

Next18-Schnittstelle
und für Sound vor-
bereitet

Antrieb auf 6 Achsen



**Erstmals in Spur N!
Auch als Soundlok erhältlich!**



FORM NEU

2017

III / 2017

Vorbild

Die Baureihe 82 entstand nach 1945 im Rahmen des Neubaudampflok-Typenprogramms der Deutschen Bundesbahn. Die kompakten E-Kuppler sollten im schweren Rangierdienst und vor Nahgüterzügen vor allem die älteren Baureihen 93 und 94 ablösen.

Mit einer Leistung von 1290 PS und einer Höchstgeschwindigkeit von 70 km/h eigneten sich die Tenderloks auch für den Reisezugdienst, vor allem auf topographisch schwierigen Strecken. Die DB stationierte die ab 1950 gelieferten Maschinen u.a. bei den Betriebswerken Siegen, Hamburg-Wilhelmsburg, Hamm, Soest und Emden. Mit 82 040 und 041 endete 1955 die Fertigung der auch optisch gelungenen Baureihe. Bereits Ende der 1960er-Jahre schränkte der voranschreitende Traktionswandel die Betriebseinsätze der Baureihe 82 erheblich ein. Verschiedene Loks konnten sich noch bis 1972 in Emden und Koblenz-Mosel behaupten.

Mit 82 035 endete am 1. Mai 1972 die Ära der Baureihe 82.

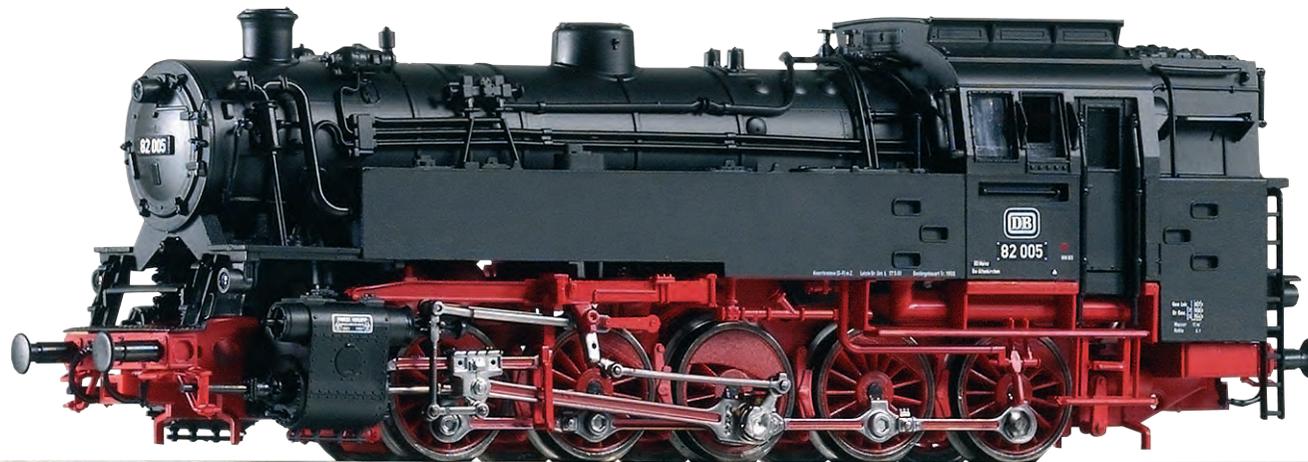
Modell

Mit der Dampflok BR 82 der Bundesbahn setzt PIKO seine Reihe mit hervorragend detaillierten Modellen im Maßstab 1:160 fort. Das PIKO Modell überzeugt durch feinste Lackierung und Bedruckung, gelungenen Formenbau und eine stimmige Umsetzung der Vorbildmaschine. Hervorzuheben sind weiterhin viele angesetzte Details, wie Lokpfeife und Leitern, teilweise freistehende Leitungen und Kolbenschutzrohre. Die PIKO BR 82 verfügt über einen digital schaltbaren fahrtrichtungsabhängig funktionierenden Lichtwechsel weiß/weiß und eine Schnittstelle Next18. Das Modell mit Zinkdruckgussrahmen verfügt über einen kräftigen Motor für hervorragende Fahreigenschaften.

Mit dem ab Werk integrierten Sound-Decoder, der die Datenformate DCC mit RailComPlus®, Motorola®, Selectrix® und M4 beherrscht, ist bei der Tenderlok BR 82 eine innovative Umsetzung als Soundlok gelungen. Der Lautsprecher ist auf die BR 82 abgestimmt und ermöglicht einen kraftvollen Sound. Viele loktypische Geräusche wie Dampfgeräusch, Pfeife, und weitere Funktionen sind einzeln abrufbar. Sound ist auch im Analogbetrieb möglich – nur Dampfgeräusch.

passendes Zubehör:

#46218 PIKO Digital-Decoder Next18
(siehe Seite 43)



40100 Dampflokomotive BR 82 DB Ep. III
40101 Dampflokomotive BR 82 DB Ep. III / Soundlok

230,00 €* Abbildung zeigt das PIKO H0-Modell
330,00 €*

DIESELLOKOMOTIVE NS 2200



Vorbild

Die dieselelektrischen, vierachsigen Drehgestellloks der Reihe 2200 der Niederländischen Staatsbahn NS prägten in ihren Beschaffungsjahren von 1955 bis 1958 die Zeit des Traktionswandels von Dampf- auf Diesellokomotiven. Zusammen mit der Reihe 2400 wurden 280 Exemplare in Dienst gestellt. Mit ihren einseitigen Endführerständen und den langen Vorbauten verkörperten die Maschinen eine amerikanische Bauform. Die NS-Maschinen wurden jedoch ausschließlich von westeuropäischen Firmen gefertigt. Die 100 km/h schnellen Loks ließen sich nicht nur im Güterzug- und Rangierdienst einsetzen, sondern wurden auch gern vor Reisezügen verwendet. Vor schweren Erzzügen wurden von den 900 PS starken Maschinen teilweise bis zu vier Lokomotiven in Mehrfachtraktion verwendet.



NEU
2017
1 / 2017



Aufnahme: Marc Reerink

40444 Diesellokomotive 2207 NS Ep. III-IV

170,00 €*

RAILHOBBY AWARDS
Winner
2014-2015



40418 Diesellokomotive 2218 NS Ep. IV

170,00 €*



40440 Diesellokomotive 2297 NS Ep. III

170,00 €*



40441 Diesellokomotive 2384 NS Cargo Ep. IV

170,00 €*

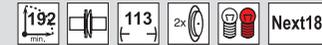


40442 Diesellokomotive NS 2342 NS Ep. IV

170,00 €*



ELEKTROLOKOMOTIVE NS 1200



PIKO



40460 Elektrolokomotive 1225 NS Ep. III

190,00 €*

passendes Zubehör:

#46218 PIKO Digital-Decoder Next18
(siehe Seite 42)

#46280 PIKO Sound-Decoder
Next18S (siehe Seite 42)



Modell

Das PIKO Modell der NS 1200 zeichnet sich durch sehr feine Gravuren am Lokgehäuse und den Drehgestellen aus. Einen besonderen Blickfang stellen die filigranen Stromabnehmer und die Nachbildung des Daches dar, die alle Details des Originals präzise wiedergeben. Ein kräftiger Motor garantiert die problemlose Beförderung originalgetreuer Schnellzüge. Das Modell besitzt eine Next18-Schnittstelle und den üblichen Lichtwechsel rot/weiß. Die Führerstandsbeleuchtung ist digital schaltbar. Zusätzlich wurden zwei Räder mit Haftreifen in diagonalen Anordnung mit Haftreifen versehen. Das PIKO Modell besitzt hervorragende Laufeigenschaften und kann problemlos Radien bis herab zu 192 mm durchfahren.



40461 Elektrolokomotive 1202 NS Ep. IV

190,00 €*



40462 Elektrolokomotive 1222 NS Ep. IV

190,00 €*

Vorbild

Die Baureihe 118 der Deutschen Bundesbahn entstand aus der E18 der Deutschen Reichsbahn-Gesellschaft. Ab Mai 1935 ausgeliefert, übertraf die formschöne Schnellzuglok mit getesteten 165 km/h Spitzengeschwindigkeit alle Erwartungen und errang in ihrer Klasse gleich drei Grand Prix der Pariser Weltausstellung. Die DB nahm nach dem Zweiten Weltkrieg 39 Lokomotiven wieder in Betrieb und baute zwei Maschinen nach. Mit ihren 150 km/h Spitzengeschwindigkeit ließ sich die E 18 noch lange Zeit gleichberechtigt mit neuen, modernen elektrischen Schnellzugloks einsetzen. Alle 41 Maschinen erhielten die computer-gerechte Baureihenbezeichnung 118.

Modell

Beim PIKO Modell der DB E18 handelt es sich um das erste, konsequent vorbildgetreue Großserienmodell dieser Baureihe im Maßstab 1:160. Hervorzuheben sind die vorbildgerechte Dachrüstung, die für die DB-Loks typischen Stromabnehmer sowie die Isolatoren in feinsten Ausführung. Sämtliche Dachleitungen wurden aus Metall gefertigt. Die feinen Radsätze mit Federtopfnachbildung stellen im Maßstab 1:160 ein absolutes Novum dar. Die Lampen erscheinen in vorbildgerechter Form und Größe. Der kräftige, mit zwei großen Schwungmassen versehene Motor sichert durch den Antrieb von vier Achsen auch im Modell die problemlose Beförderung schwerer Schnellzüge. Zusätzlich wurden zwei Räder in diagonalen Anordnung mit Haftreifen versehen. Die Lok besitzt eine PluX-Schnittstelle.



40302 Elektrolokomotive BR 218 DR Ep. IV

185,00 €*



40305 Elektrolokomotive BR 118 DB Ep. IV

185,00 €*

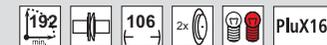


40306 Elektrolokomotive BR 1118.01 ÖBB Ep. III mit geändertem Rahmen 195,00 €*

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- Motor mit zwei Schwungmassen
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahr- richtung weiß/rot wechselnd
- vorbildliche Stromabnehmer und Dachrüstung
- aufwendige Farbgebung
- Feinste Lackierung und Bedruckung

INFO

ELEKTROLOKOMOTIVE BR 118 / E18



PIKO

passendes Zubehör:
#46211 PIKO Digital-Decoder PluX16
(siehe Seite 42)



40300 Elektrolokomotive BR 118 DB Ep. IV

185,00 €*



40301 Elektrolokomotive E 18 DB Ep. III

185,00 €*



40304 Elektrolokomotive BR 118 DB Ep. IV

185,00 €*



40303 Elektrolokomotive E18 DRG Ep. II

185,00 €*



40321 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10710 SBB Ep. IV mit großen Lüfterklappen und Dachkühler

280,00 €*



40320 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10601 SBB Ep. II

280,00 €*



Die Seiten der Ae 3/6I sind wie im Original unterschiedlich

Vorbild

Die heute berühmte E-Lok Ae 3/6I, eine leichte Schnell- und Personenzugmaschine der SBB, wurde zu Beginn der Elektrifizierung in den 1920er-Jahren beschafft und befand sich bis Mitte der 1990er-Jahre im Einsatz. Inzwischen als Oldtimer bekannt, gilt die Ae 3/6I nicht nur als langlebigste Lokomotivserie der SBB, sondern mit insgesamt 114 gebauten Exemplaren auch als zahlenmäßig größte unter den elektrischen Schnellzugloks. Für den Reisezugdienst im Flachland gedacht, wurde die Ae 3/6I vor allem auf der Ost-Westachse eingesetzt und durch ihre Dienste auf der Relation Genf-Zürich bekannt. Die guten Laufeigenschaften der urig anmutenden Konstruktion mit den charakteristischen Buchli-Antrieben gestattete die Anhebung der Höchstgeschwindigkeit von zunächst 90 auf später 100 km/h.

Modell

Die konstruktiv bedingte, filigrane Gliederung der Hauptbaugruppen eines E-Lok-Oldtimers richtet naturgemäß hohe Ansprüche an ihre Modellnachbildung in der Baugröße N. PIKO hat sich diesem Schwierigkeitsgrad gestellt und liefert ein Modell der Ae 3/6I, das allen Anforderungen an die präzise Nachgestaltung der Lokomotive mit ihren Buchli-Antrieben und der filigranen Dachausrüstung gerecht wird. Stromabnehmer und Dachleitungen bestehen aus Metall. Sowohl hinter den Buchli-Antrieben als auch auf der antriebslosen Seite der Achsen tragen feine Speichenradsätze zu einem authentischen Gesamteindruck bei. Lampen, Leitern und Griffstangen wurden einzeln angesetzt. Der Motor, der über eine Schwungmasse verfügt, treibt drei Achsen an und sichert ausgezeichnete Laufeigenschaften bis herab zu Minimalradien von nur 192 mm. Das Modell wurde mit einer PluX Schnittstelle ausgerüstet.



 40322 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10693 SBB Ep. IV mit geänderter Dachform 280,00 €*



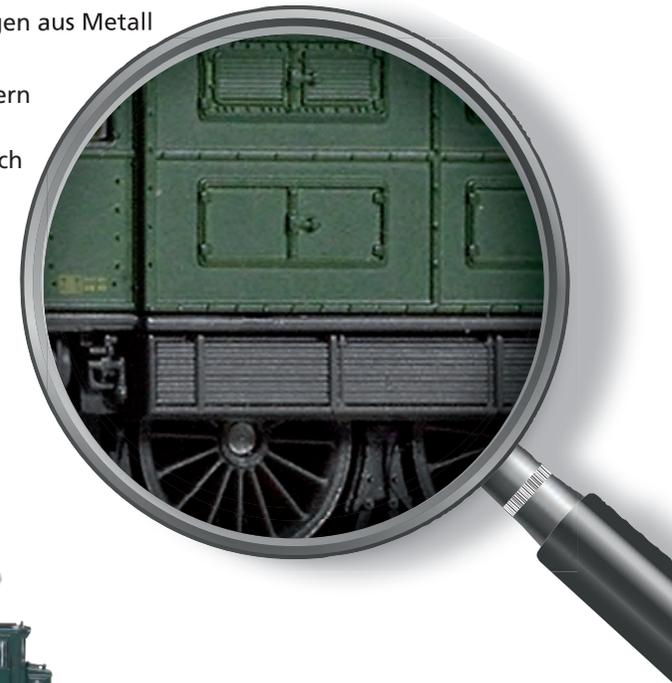
40323 Elektrolokomotive Ae 3/6I 10619 SBB Ep. III Handmuster mit verkürzter Dachform, Sonnenblenden und Übergangsblechen

280,00 €*



Die Seiten der Ae 3/6I sind wie im Original unterschiedlich

- Präzise Nachgestaltung der Buchli-Antriebe und der filigranen Dachgestaltung
- Stromabnehmer und Dachleitungen aus Metall
- Feine Speichenradsätze
- Separat angesetzte Lampen, Leitern und Griffstangen
- PluX-Schnittstelle für Decoder nach NEM 658
- Fünfpoliger Motor mit Schwungmasse
- Drei Achsen angetrieben, zwei Haftreifen
- weiß/weißer Lichtwechsel
- Kurzkupplungskinematik nach NEM 355
- exakt maßstäblich Spur N 1:160



Die Seiten der Ae 3/6I sind wie im Original unterschiedlich

passendes Zubehör:

#46121 PIKO Digital-Decoder PluX16
(siehe Seite 42)



EXKLUSIVMODELL -
nur erhältlich in der Schweiz

Beachten Sie auch den speziellen PIKO Schweiz Prospekt mit vielen weiteren Sonderserien und Exklusivmodellen in H0 und N für die Schweiz. Zu beziehen über den Fachhandel oder direkt beim Schweizer Importeur ARWICO AG, Brühlstrasse 10, CH-4107 Ettingen.



Die Seiten der Lok sind wie im Original unterschiedlich.

- Elektrolokomotive Reihe Ae 3/6I der Schweizerischen Bundesbahnen (SBB-CFF), Epoche IV
 - Präzise Nachgestaltung der Buchli-Antriebe und der filigranen Dachgestaltung
 - Stromabnehmer und Dachleitungen aus Metall
 - Feine Speichenradsätze
 - Separat angesetzte Lampen, Leitern und Griffstangen
 - PluX-Schnittstelle für Decoder nach NEM 658
 - Fünfpoliger Motor mit Schwungmasse
 - Drei Achsen angetrieben, zwei Haftreifen
 - weiß/weißer Lichtwechsel
- Kurzkupplungskinematik nach NEM 355 und einer Länge über Puffer von 92 mm - exakt maßstäblich Spur N 1:160



94003 Elektrolok Ae 3/6I 10700 SBB-HISTORIC Ep. IV



Lokomotiven, wie die Ae 3/6I von PIKO in N-Spur, brauchen passende Wagen, um vorbildrichtige Kompositionen zusammenstellen zu können. PIKO hat eine der beliebtesten Wagenfamilien der SBB-CFF in N-Spur neu konstruiert und hergestellt.

Es ist die Familie der bekannten Oldtimer-Wagen 2- und 3-achsig. Mehr als 14 Modellformen garantieren die Fertigstellung vieler Varianten dieser wunderschönen Epoche II und III Fahrzeuge.

Beachten Sie auch den speziellen PIKO Schweiz Prospekt mit vielen weiteren Sonderserien und Exklusivmodellen in H0 und N für die Schweiz. Zu beziehen über den Fachhandel oder direkt beim Schweizer Importeur
ARWICO AG, Brühlstrasse 10,
CH-4107 Ettingen.

EXKLUSIVMODELL -
nur erhältlich in der Schweiz



94342 Oldtimer-Set 3 - bestehend aus einem Wagen B3 mit Doppelfenster, C3 mit Einzelfenster, C2 mit Einzelfenster und einem F3 - Epoche II

EXKLUSIVMODELL -
nur erhältlich in der Schweiz

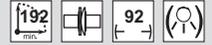


94343 Oldtimer-Set 4 - bestehend aus je einem Wagen B3ü, C, C3, C3ü - Epoche II
passend zum Set 94342; passende Lokomotiven: 40320 und 94003



Wagen

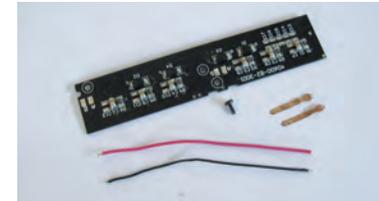
OLDTIMER PERSONENWAGEN SBB-CFF



Beachten Sie auch den speziellen PIKO Schweiz Prospekt mit vielen weiteren Sonderserien und Exklusivmodellen in H0 und N für die Schweiz. Zu beziehen über den Fachhandel oder direkt beim Schweizer Importeur ARWICO AG, Brühlstrasse 10, CH-4107 Ettingen.

Alle Wagen werden von PIKO exklusiv nur für die ARWICO AG hergestellt und in einer limitierten Serie von jeweils 500 Stück angeboten.

Passend für die Wagen der Sets 94340-94346:
#46290 Vier Stück LED-Innenbeleuchtungsbausatz
110,00 €*
* inkl. MwSt.



EXKLUSIVMODELL - nur erhältlich in der Schweiz



94344 Oldtimer-Set 5 - bestehend aus einem Wagen B3, C, C3, D3 - Epoche III
passende Lokomotive: 40323

NEU
2017

I / 2017

EXKLUSIVMODELL - nur erhältlich in der Schweiz



94345 Oldtimer-Set 6 - bestehend aus einem Wagen B, zwei Wagen C und einem Wagen C3 - Epoche III
passende Lokomotive: 40323

NEU
2017

I / 2017



94346 SBB-CFF Bauzugset bestehend aus je einem Magazinwagen, Werkzeugwagen und 2 Unterkunftswagen (ex F3, B3, B2 und C2) Epoche IV

240,00 €*

EXKLUSIVMODELL -
nur erhältlich in der Schweiz



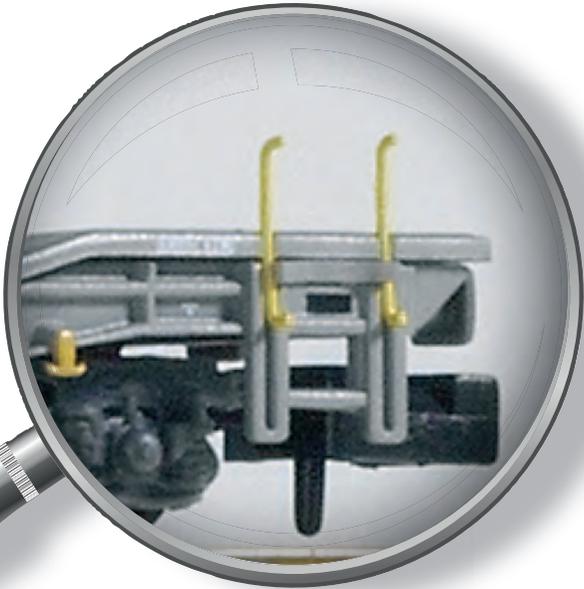
94401 Drei Panzertransportwagen Typ Slmmnps der SBB mit unterschiedlichen Wagennummern, beladen mit 3 Panzern 68 camoufflage Ep. V

192 83

Vorbild

Für den Transport der neubeschafften Panzer und spezieller Armeefahrzeuge wurden neue Panzertransportwagen in Dienst gestellt. Sie dienen bis heute nicht nur der Logistikbasis der Schweizer Armee sondern werden auch für zivile Einsätze gebraucht und befördern schwere Güter wie Beton-Schallschutzelementen, Kabelrollen, Brammen etc. Einige Wagen wurden an die Firma VRR in den Niederlanden und RTS in Österreich verkauft.

Der Panzer 68 entstand in der eidgenössischen Konstruktionswerkstätte Thun. Die Serienproduktion lief ab 1964 an und er wurde bis 1983 gebaut. Mehrmals wurde er modernisiert und u.a. auch mit einem grösserem Turm. 2005 wurden die letzten Panzer verschrottet. Ein kleiner Teil ging an Museen und private Sammler.



Modell

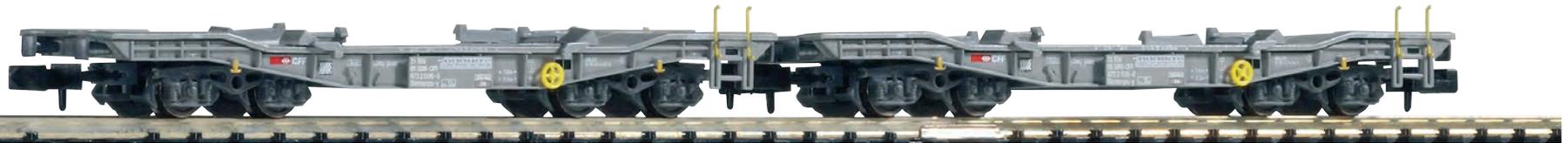
Das PIKO N Modell stellt das erste N-Modell des Schweizer Schwerlastwagens S1mmnps überhaupt dar und entspricht in Form, Farbgebung und Bedruckung dem mehrfach variierten Vorbild; komplette Neukonstruktion mit exzellenten Rolleigenschaften, fein gravierten Drehgestellen, Kurzkupplungskinematik, abnehmbaren und verstellbaren Keilen. Die Handgriffe lassen sich ein- und ausziehen.

Mit Rücksicht auf einen Ganzzeugeinsatz der Wagen bietet PIKO das Modell des S1mmnps zu einem besonders günstigen Preis-Leistungs-Verhältnis an.

NEU
2017

I / 2017

EXKLUSIVMODELL -
nur erhältlich in der Schweiz



94402 2er Set Schwerlastwagen S1mmnps-y SBB Ep. V



40701 Schwerlastwagen S1mmnps Volker Rail Ep. VI

35,00 €*
*



18



40700 Schwerlastwagen S1mmnps RTS Ep. V

35,00 €*
*



FORM NEU

2017

IV / 2017



40710 Schüttgutwagen Falns VTM Ep. VI

40,00 €*



40711 Schüttgutwagen Falns On Rail Ep. VI

40,00 €*

Das Vorbild:

Die Schüttgutwagen mit der Gattungsbezeichnung Falns dienen dem Transport kleinstückiger, gegen Nässe unempfindlicher Massengüter, darunter vor allem Kohle als Rohkohle sowie in verschiedenen Verarbeitungsformen wie Briketts und Koks. Voraussetzung für den Einsatz dieser Wagen ist auch, dass die vorgesehenen Güter „kranbar“ und schüttfähig sind. Speziell dazu verfügen die Spezialwagen über Sattelböden mit Neigungen von 49°, große Seitenklappwände sowie mittige Innenwände. Die Seitenklappwände lassen sich sowohl mechanisch als auch pneumatisch öffnen und schließen. Die von der bulgarischen Firma Transwagon ab 2009 in großen Stückzahlen gefertigten Wagen sind bei allen europäischen Bahngesellschaften zugelassen und vor allem bei VTM, HGK, GATX, On Rail, RBH und ERR in hohen Stückzahlen eingestellt. Der Einsatz erfolgt dominierend in typenreinen Ganzzügen.

Das Modell:

Das PIKO N-Modell des Schüttgutwagens ist eine komplette Neuentwicklung, die sich in Form, Farbgebung und Bedruckung exakt am Vorbild des Falns der Firma Transwagon orientiert. Das Modell verfügt neben zuverlässig funktionierenden Kurzkupplungskulissen für den Ganzzugeneinsatz vorbildgerecht über sämtliche Details des Vorbilds, wobei Griffstangen, Handräder und Bremserbühnen in der erforderlichen filigranen Ausführung gesondert und damit freistehend angesetzt sind. PIKO bietet das detaillierte Modell im Hinblick auf den bevorzugten Einsatz in durchgehenden Ganzzügen zu dem üblichen, optimalen Preis-Leistungsverhältnis an.





TRIEBWAGEN GTW „STADLER“



40235 Dieseltriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ ODEG Ep. VI



260,00 €*



40222 Elektrotriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Veolia Ep. VI



290,00 €*



40230 Elektrotriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Teletop SBB Ep. VI



290,00 €*



40221 Elektrotriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ BLS SBB Ep. VI



290,00 €*



40224 Dieseltriebwagen GTW 2/6 BR 646 „Usedomer Bäderbahn“



260,00 €*



40228 Dieseltriebwagen GTW 2/6 „Stadler“ Arriva Ep. VI



285,00 €*



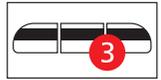
40220 Dieseltriebwagen GTW 2/6 BR 646 „Stadler“ DB AG Ep. VI



260,00 €*



TRIEBWAGEN GTW „STADLER“



 40234 Elektrotriebwagen GTW 2/8 EMU Valleilijn/Connexion Ep. VI



310,00 €*



 40223 Elektrotriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ ARRIVA Ep. VI



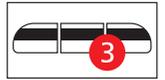
310,00 €*



 40232 Elektrotriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ ARRIVA Ep. VI



310,00 €*



 40227 Dieseltriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ Veolia Ep. VI  300,00 €*



 40231 Dieseltriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ BrenghDirect Ep. VI  300,00 €*



 40233 Dieseltriebwagen GTW 2/8 „Stadler“ GKB Ep. VI  300,00 €*



passendes Zubehör:

#46210 PIKO Digital-Decoder PluX12
(siehe Seite 42)



40260 3-tlg. Dieseltriebwagen BR 624 DB Ep. IV

285,00 €*



40261 3-tlg. Dieseltriebwagen BR 624 DB Ep. IV

285,00 €*



40262 3-tlg. Dieseltriebwagen BR 624 DB AG Ep. V

285,00 €*

Die Baureihen VT 23 und VT 24 bezeichnen Dieseltriebzüge der Deutschen Bundesbahn, bestehend aus zwei angetriebenen Endwagen und bis zu zwei Mittelwagen. Diese wurden als VM 23 bzw. VM 24 bezeichnet. 1968 wurden die Triebwagen in die Baureihe 624 umgezeichnet, die mit Luftfederung ausgestatteten Fahrzeuge erhielten die Bezeichnung 634. Die Mittelwagen liefen fortan als 924 bzw. 934. Es wurden insgesamt 80 Triebwagen und 55 Mittelwagen bei MAN und der Waggonfabrik Uerdingen gebaut. 1967 begannen die ersten Versuche mit der gleisbogenabhängigen Wagenkastensteuerung.

Dazu wurden zahlreiche VT und VM mit Luftfederung nachgerüstet. Die Triebzüge bestehen in der Regel aus je zwei angetriebenen Trieb- und einem nicht angetriebenen Mittelwagen. Es können jedoch auch Einheiten ohne oder mit bis zu zwei Mittelwagen gebildet werden. Eine noch größere Anzahl von Mittelwagen ist im Fahrgastbetrieb nicht möglich, jedoch dürfen zur Bildung von Mehrfachtraktion maximal drei Einheiten / sechs Maschinenanlagen in einem Zugverband betrieben werden. Ab 2005 wurden die Triebwagen durch neue Fahrzeuge ersetzt und abgestellt.

passendes Zubehör:

PIKO Sound-Modul für die BR 624:
 #46192 PIKO Sound-Modul + Lautsprecher (siehe Seite 42)
 Das PIKO Sound-Modul muss direkt an den PIKO Digital-Decoder 46211 angeschlossen werden.



- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- Motor mit Schwungmasse
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- aufwendige Farbgebung
- Feinste Lackierung und Bedruckung

INFO



40690 Zwischenwagen 624 DB Ep. IV
passend zum Dieseltriebzug #40260



100,00 €*
*incl. MwSt.



40691 Zwischenwagen 624 DB Ep. IV
passend zum Dieseltriebzug #40261



100,00 €*
*incl. MwSt.



40692 Zwischenwagen 624 DB AG Ep. V
passend zum Dieseltriebzug #40262



100,00 €*
*incl. MwSt.



PIKO
SMARTCONTROL

einfach genial –
genial einfach

PIKO SmartControl® –
die digitale Zukunft der
Modellbahnsteuerung



Mehr Informationen im
Fachhandel und im PIKO
SmartControl® Prospekt

Das neue PIKO SmartControl® System ist die perfekte Wahl für alle Modellbahner, die eine zeitgemäße Digitalsteuerung suchen. Es ist geeignet für die Spurweiten N, TT und H0 und für alle Gleissysteme und vereint die Vorteile einer Smartphone Steuerung mit den speziellen Anforderungen einer Modellbahnsteuerung. Das System besteht aus zwei Komponenten: dem PIKO SmartController® und der PIKO SmartBox®, die perfekt zusammen spielen. Bis zu 1.024 Loks und Magnetartikel im DCC-Format können über das enthaltene WLAN angesteuert werden. Lok auf die Anlage stellen, alle Daten werden automatisch eingelesen und sofort losfahren. **Digitales Fahren in einer neuen Dimension!**



55040 PIKO SmartControl® Basis Set

399,99 €*

Im Basis Set enthalten: PIKO SmartController®, PIKO SmartBox®, Steckernetzteil, USB Ladegerät inkl. USB Ladekabel, Gleisanschlusskabel sowie PIKO Lanyard mit Befestigungsschleufe und Bedienhandbuch.

PIKO SmartControl®, PIKO SmartController® und PIKO SmartBox® sind eingetragene Warenzeichen. RailComPlus® ist ein eingetragenes Warenzeichen der Lenz Elektronik GmbH, Gießen.

Vorbild

Weil sich die einmotorigen Schienenbusse der Baureihe VT 95 sowohl als Solo-Fahrzeuge als auch mit Beiwagen nicht überall bewährten, ließ die DB vor allem für steigungsreiche Nebenstrecken 1953 die zweimotorige Baureihe VT 98 entwickeln. Um dieses Fahrzeug so universell wie möglich einsetzen zu können, wurde seine Verwendung mit Steuerwagen und Vielfachsteuerung vorgesehen. Ausgerüstet mit regulären Zug- und Stoßvorrichtungen (Schraubkupplungen und Federpuffern), konnte der neue Dieseltriebwagen auch einzelne Güterwagen befördern. Ab 1955 übernahm die Bundesbahn 329 Triebwagen, 310 Steuerwagen und 320 Beiwagen. Ihr rationeller, kostengünstiger Einsatz brachte ihnen das Prädikat „Retter der Nebenbahnen“ ein. Obwohl die DB AG ihre letzten VT 98 im Mai 2000 abstellte, haben viele VT 98 bei Privat- und Museumsbahnen bis heute überlebt.

Modell

Die PIKO Modelle des Trieb- und des Steuerwagens verkörpern, wie ihre DB-Vorbilder, funktionssichere Konstruktionen. Das Triebwagenmodell wird von einem Kleinstmotor angetrieben, der zugunsten einwandfreier Laufeigenschaften mit zwei präzise dimensionierten Schwungmassen ausgestattet ist. Der Antrieb wirkt auf beide Achsen des Triebwagens. Da Trieb- und Steuerwagen über eine stromleitende Kurzkupplungskinematik miteinander kuppelbar sind, können bei Einsätzen mit Steuerwagen zwei weitere (und damit vier) Achsen zur sicheren Stromabnahme erangezogen werden. Der Triebwagen besitzt eine Digitalschnittstelle PluX16 nach NEM 658. Die Beleuchtungsfunktionen beider Fahrzeuge sind gesondert schaltbar. Ein freier Durchblick ist bei Trieb- und Steuerwagen durch die Fahrgasträume möglich. Der Triebwagen lässt sich vorbildgerecht auch als Triebfahrzeug für die Mitnahme einzelner Güterwagen verwenden.



40250 Schienenbus 798 + Steuerwagen 998.6 DB Ep. IV

190,00 €* 



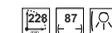
40680 Beiwagen 998 DB Ep. IV



60,00 €* 



40681 Bei/Packwagen 998 DB Ep. IV



60,00 €* 



passendes Zubehör:



#46196 PIKO Sound-Decoder mit Lautsprecher (siehe Seite 42)

#46121 PIKO Digital-Decoder PluX16
#46212 Funktionsdecoder mini (siehe Seite 42)



40252 Schienenbus VT98 + Steuerwagen VS98 DB Ep. III

190,00 €*



40251 Schienenbus 5081 + Steuerwagen ÖBB Ep. IV

190,00 €*



ELEKTROTRIEBZUG TALENT 2

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- 2 Motoren mit Schwungmassen
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- Dachstromabnehmer aus Metall
- aufwendige Farbgebung
- Feinste Lackierung und Bedruckung

INFO



40202 2-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Cottbus“ DB AG Ep. VI

228 252 200,00 €*



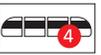
40205 3-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Abellio“ Ep. VI

310 352 230,00 €*



40204 4-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - S-Bahn Mitteldeutschland“ DB AG Ep. VI

228 453 250,00 €*



40201 5-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - Franken-Thüringen-Express“ DB AG Ep. VI

228 553 270,00 €*



40206 3-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2 - National Express“ Ep. VI



230,00 €*

passendes Zubehör:

PIKO Sound-Modul für die BR 442:
 #46190 PIKO Sound-Modul +
 Lautsprecher (siehe Seite 42)
 Das PIKO Sound-Modul muss direkt
 an den PIKO Digital-Decoder 46211
 angeschlossen werden.



40203 3-tlg. Elektrotriebwagen BR 442 „Rhein-Sieg-Express“ DB AG Ep. VI



230,00 €*

Mit dem Elektrotriebwagen BR 442 „Talent 2“ bietet PIKO einen hochmodernen, elektrischen Triebwagenzug an, der seit 2011 im Regionalverkehr der DB AG in ganz Deutschland eingesetzt wird. Um die hohe Attraktivität des Vorbilds wiederzugeben, wurden im Modell keinerlei Kompromisse zugelassen. Ob die futuristische Form der Triebzug-Köpfe, die zahlreichen, extra angesetzten Details, die separat eingesetzten Fenster, die Inneneinrichtung oder die auf dem Dach konzentrierte Elektroausrüstung – das Talent-Modell von PIKO gibt das Vorbild exakt wieder. Die inneren Werte stehen dem äußerlichen Erscheinungsbild nicht nach. Das Antriebsmoment wird von jeweils einem Motor in den Endwagen über einen Kardanwellenantrieb auf die Radsätze übertragen, was dem Triebwagenzug bei rasanter Laufkultur angenehm leise Fahrgeräusche sichert.



ELEKTROTRIEBWAGEN 440

Vorbild

Der moderne elektrische Triebwenzug für den Einsatz im Regional- und Nahverkehr basiert auf dem Grundmuster des Alstom Coradia Continental, der in verschiedenen Varianten lieferbar ist. Die niederflurigen Triebzüge sind mit konventionellen Enddrehgestellen sowie Jakobsdrehgestellen für die Mittelwagen ausgestattet. Die technische Ausrüstung wurde weitgehend auf den Dächern untergebracht. Die von der DB AG bestellten Triebzüge, darunter 48 vierteilige Züge, werden u.a. in den Großräumen Würzburg und Nürnberg eingesetzt. Auch die NWB und Agilis verwenden diese mehrteiligen Züge auf ihrem Streckennetz.

Modell

Das PIKO N-Modell ist eine exakt maßstäbliche, vorbildgerechte Wiedergabe der unterschiedlichen Versionen. Die Steuerköpfe entsprechen in ihrer Länge exakt der gewählten Vorbildversion. Das Modell basiert auf einem präzise gefertigten Druckgussrahmen, besitzt zwei Motoren mit je zwei Schwungmassen, überzeugt mit einer filigranen Dachausrüstung, Beleuchtung durch LED's mit Lichtwechsel weiß/rot, serienmäßig schaltbarer Innenbeleuchtung und elektrisch leitenden Kupplungen. Das Modell ist für Digitalbetrieb (PluX) und Sound vorbereitet.

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- 2 Motoren mit Schwungmassen
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- Dachstromabnehmer aus Metall
- aufwendige Farbgebung
- Feinste Lackierung und Bedruckung

INFO



40271 Elektrotriebwagen ET440 3-teilig NWB Ep. VI



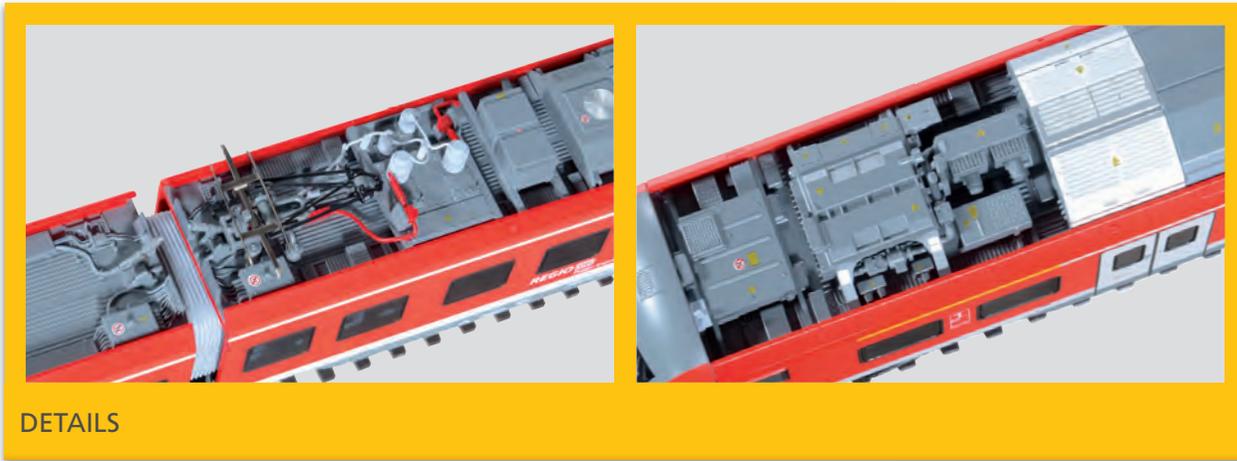
250,00 €*



40273 Elektrotriebwagen BR 440 Agilis 4-teilig Ep. VI



270,00 €*



DETAILS

passendes Zubehör:

PIKO Sound-Modul für die BR 440:
 #46190 PIKO Sound-Modul +
 Lautsprecher (siehe Seite 42)
 Das PIKO Sound-Modul muss direkt
 an den PIKO Digital-Decoder 46211
 angeschlossen werden.



40272 Elektrotriebwagen BR 440 3-teilig DB AG Ep. VI



250,00 €*



40274 Elektrotriebwagen BR 440 Mainfrankenbahn DB Regio Ep. VI



270,00 €*

TRIEBZUG HONDEKOP



Modell

Mit dem Triebwagenzug „Hondekop“ liefert PIKO das erste, maßstäbliche Großserienmodell dieses Fahrzeugs in der Baugröße N. Der Modell-Triebwagenzug basiert auf einem präzise gefertigten Zinkdruckgussrahmen. Besonderer Wert wurde auf die vorbildgerechte Nachbildung der Frontpartien gelegt, durch die dieser originelle Zug zu seinem legendären Spitznamen kam. Das Modell wird von einem starken Motor mit Schwungmassen über vier Achsen angetrieben, wobei zwei Räder (je Drehgestell ein Rad) in diagonaler Anordnung mit Haftreifen versehen wurden.

Der Einsatz kann bei gleichbleibend guter Laufkultur in Radien bis zu 228 mm ohne Zwänge erfolgen. Der Hondekop verfügt ferner über einen vorbildgerechten Lichtwechsel weiß/rot je Fahrtrichtung, eine serienmäßige schaltbare Innenbeleuchtung und elektrisch leitende Steckkupplungen. Die Kurzkupplungskinematik an den Triebköpfen ermöglicht ein vorbildgerecht enges Kuppeln mehrerer Triebzüge. Das Fahrzeug ist für Digitalbetrieb über eine PluX Schnittstelle und einen nachrüstbaren Soundbaustein vorbereitet. Im Führerstand ist ein angraviertes Führerpult sichtbar.



40481 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. IV

200,00 €*

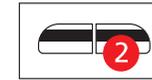


40280 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. IV-V, drittes Spitzenlicht

200,00 €*

- präzise Technik
- exzellente Laufeigenschaften
- Motor mit Schwungmasse
- Schnittstelle PluX nach NEM 658
- vorbereitet für Sound-Nachrüstung
- LED Stirnbeleuchtung mit Fahrtrichtung weiß/rot wechselnd
- schaltbare Innenbeleuchtung
- aufwendige Farbgebung
- Feinste Lackierung und Bedruckung

INFO



passendes Zubehör:

#46193 PIKO Sound-Modul + Lautsprecher (siehe Seite 42)

Das PIKO Sound-Modul muss direkt an den PIKO Digital-Decoder 46210 angeschlossen werden.



40293 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. IV-V ohne drittes Spitzenlicht

200,00 €*



40292 Elektrotriebwagen „Hondekop“ NS Ep. III

200,00 €*





passendes Zubehör:
#46210 PIKO Digital-Decoder
(siehe Seite 42)



 40415 Diesellokomotive NS 6427
DB Schenker Ep. VI

147,00 €* 



 40416 Diesellokomotive G 1206 TG 105 Train Group Ep. VI

147,00 €* 



40417 Diesellokomotive G 1206 MRCE/Locon Ep. VI

135,00 €* 



 94183 Diesellokomotive G 1206 Veolia Ep. VI mit Klimaanlage

147,00 €* 

DIESELLOKOMOTIVE G 1206



 40406 Diesellokomotive G 1206 HUSA 1506 Ep. VI 147,00 €* 



 40407 Diesellokomotive G 1206 ACTS Ep. VI 147,00 €* 



 40409 Diesellokomotive G 1206 ACTS Ep. VI 147,00 €* 



 40410 Diesellokomotive G 1206 Strukton Rail Ep. VI 147,00 €* 



passendes Zubehör:
#46210 PIKO Digital-Decoder
(siehe Seite 42)



40411 Diesellokomotive G 1206 LANTXESS Ep. VI

135,00 €*



40412 Diesellokomotive G 1206 MWB Ep. VI

135,00 €*



40413 Diesellokomotive G 1206 evb Ep. VI

135,00 €*



40414 Diesellokomotive G 1206
Locomotives pool Ep. VI

135,00 €*

ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
46210 39,99 €* PIKO Digital-Decoder 6-polig (NEM 651) Größe: 10,8 x 7,5 x 2,4 mm		
46211 39,99 €* PIKO Digital-Decoder PluX12 Schnittstelle NEM 658 Größe: 14,5 x 8,3 x 2,4 mm		
46212 34,99 €* PIKO Funktionsdecoder mini für Schienenbus VT98 Größe: 11 x 8 x 2,4 mm		
46121 34,99 €* PIKO Digital-Decoder PluX16 Schnittstelle NEM 658 Größe: 22 x 15 x 3,8 mm		
46190 89,99 €* PIKO Sound-Modul mit Lautsprecher für Talent 2 und BR 440 Coradia		
46192 89,99 €* PIKO Sound-Modul mit Lautsprecher für BR 624		
46193 89,99 €* PIKO Sound-Modul mit Lautsprecher für Hondekop		
46196 109,99 €* PIKO Sound-Decoder mit Lautsprecher für Schienenbus 798		

ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
46240 7,75 €* Haftreifen, 10 St. 6,0 x 3,8 x 0,3 mm für BB 66000, BB 25500, G 1206		
46241 7,75 €* Haftreifen, 10 St. 6,7 x 4,4 x 0,3 mm für BB 26000		
46242 7,75 €* Haftreifen, 10 St. 5,0 x 2,5 x 0,35 mm für Talent 2, BR 624		
46243 7,75 €* Haftreifen, 10 St. 5,0 x 2,5 x 0,35 mm für GTW Stadler		
46230 6,75 €* Wagen-Radsatz Metall, 2 St.		
46250 9,15 €* Stromabnehmer Talent 2/Stadler		
46251 9,15 €* Stromabnehmer BR 440 Coradia		
46252 10,20 €* Stromabnehmer Hondekop		
46253 10,20 €* Stromabnehmer DRG SBS 39 für E18		

ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
46254 10,20 €* Stromabnehmer Hondekop, anthrazitgrau		
46255 10,20 €* Stromabnehmer HISE7 für E18		
46256 10,20 €* Stromabnehmer RBS58		
46257 10,20 €* Stromabnehmer HISE2 für BR E18		
46258 10,75 €* Stromabnehmer historisch für Ae 3/6I		
46259 10,75 €* Stromabnehmer modern für Ae 3/6I		
46260 10,20 €* Stromabnehmer NS 1200		
46290 110,00 €* Beleuchtungsbausatz SBB Personenwagen, 4-teilig		

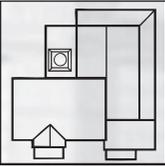
ART.-NR.	BEZEICHNUNG	
<p>46280 109,99 €*</p>	<p>PIKO Sound-Decoder Next18S mit Lautsprecher für 1200 NS</p> <p>Maße: 25,0 x 10,4 x 3,8 mm - 8 Soundkanäle - bis zu 6 Sonderfunktionsausgänge - Sound für NS1200 (# 40460) - verlangt Next18 Schnittstelle nach NEM 662</p> 	
<p>46218 39,99 €*</p>	<p>PIKO Digital-Decoder für Next18 Schnittstelle</p> <p>Maße 14,7 x 8,5 x 3 mm - Dauerbelastung 0,7A, Spitze 1,0A - bis zu 6 Sonderfunktionsausgänge - Lastregelung, Multiprotokoll, SUSI-kompatibel - verlangt Next18 Schnittstelle nach NEM 662</p>	



60010 Gitarrenfabrik „Warwick“

Das Industriegebäude ist durch seine verschachtelte Bauweise und die unterschiedlichen Dachformen besonders attraktiv. Die Laderampe kann durch ein Gleis angeschlossen werden. Zahlreiches Zubehör rundet diesen teilweise gealterten Bausatz ab.

162 x 160 x 182 mm

52,50 €*




60012 Heizöltanks „Warwick“

Der Bausatz überzeugt durch die filigrane Nachbildung der Kesselarmaturen und der Rohrleitungen sowie durch die dezente Alterung. Das Modell besteht aus 4 Kesseln, einer Grundplatte und einem Metallzaun.

92 x 62 x 33 mm

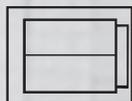


27,75 €*


60011 Nebengebäude Warwick“

Das kleine Fabriknebengebäude ist die ideale Ergänzung zur Gitarrenfabrik „Warwick“. Auch dieses Modell ist dezent gealtert.

124 x 94 x 43 mm

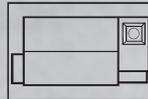


27,75 €*


60014 Kesselhaus „Warwick“

Diese Nachbildung des Kesselhauses hat einen 18 cm hohen Schornstein, in der Art, wie er beim Vorbild in fast jedem Industriebetrieb anzutreffen ist.

140 x 94 x 182 mm

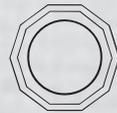
48,00 €*




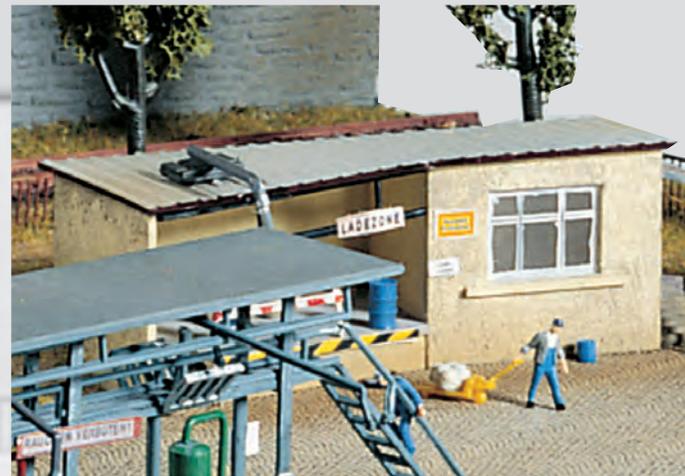
60013 Gaskessel

Das Modell überzeugt durch die feine, filigrane Nachbildung des Stahlfachwerks, der Stege bzw. der Aufstiegsleitern und durch die authentische Farbgebung, die durch die realistische Alterung vervollständigt wird.

111 x 111 x 116 mm



46,75 €*



60022 Auslieferungsbüro

Das Auslieferungsbüro bietet mit seinem originell gestalteten Blechdach eine interessante Überdachung für das vorhandene Abfülllager. Durch einen Treppenaufstieg gelangt man in das kleine Büro. Im Lager werden Fässer befüllt und Ölfässer gelagert. Behälter liegen dem teilweise gealterten Bausatz bei.

88 x 36 x 25 mm

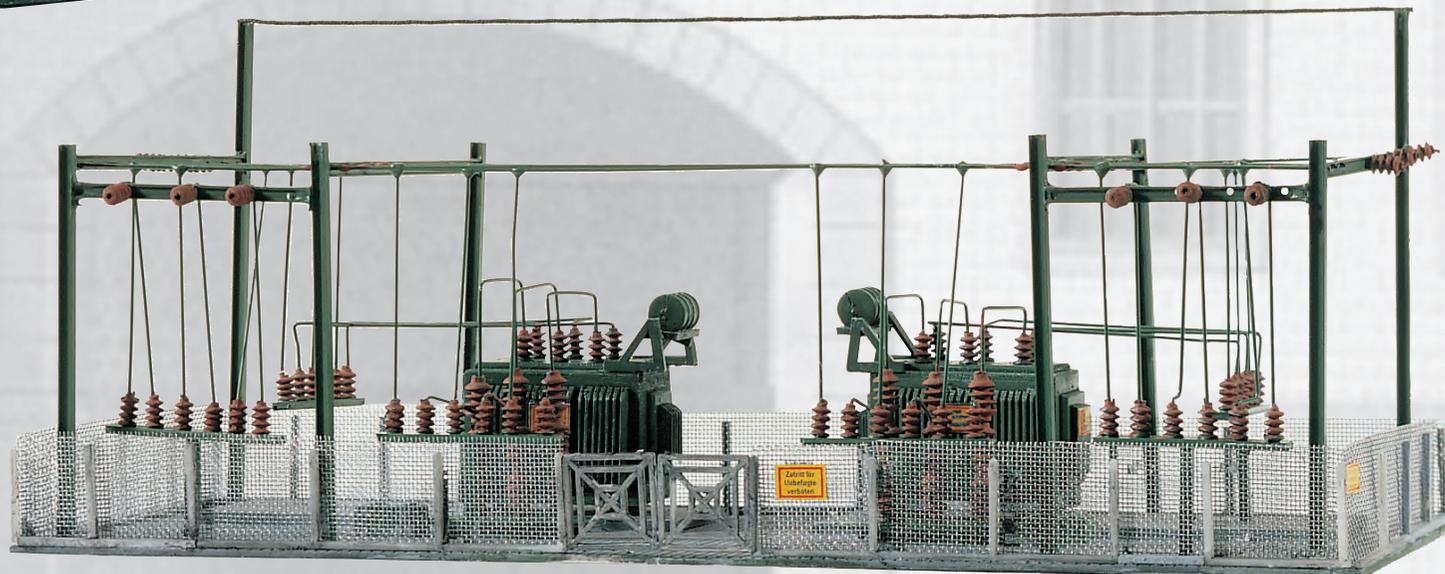
25,00 €*



60016 Umspannwerk

Das originalgetreue Modell des Umspannwerkes enthält zwei Transformatoren sowie Nachbildungen von Leistungs- und Netzschaltern. Der Bausatz ist mit weiteren Umspannwerken beliebig erweiterbar.

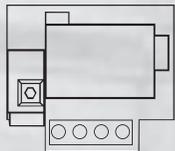
184 x 62 x 72 mm 38,75 €*



60029 Möbelfabrik „A. Unger“

Die in Ziegelsteinbauweise errichtete Fabrik ist mit vielen typischen Fabrikaccessoires ausgestattet. An der Gebäudefront befindet sich ein Kessel, der von den Arbeitern durch ein filigran gearbeitetes Gerüst erreicht werden kann. Auf der Rückseite sind 4 Tanks zur Lagerung des Lackvorrates und der Altlacke, die durch fein nachgebildete Rohrleitungen direkt mit dem Gebäude verbunden sind. Durch ein aufwendiges Lüftungssystem auf dem Dach wird für die Belüftung des teilweise gealterten Modells gesorgt.

44,50 €*
140 x 122 x 184 mm

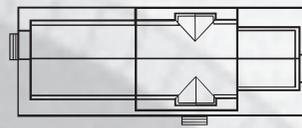


60023 Bahnhof „Burgstadt“

Backsteinimitation und ein 3-stöckiges Mittelgebäude mit zwei abgesetzten Anbauten ermöglichen es, den Bahnhof in jede Epoche einzusetzen. Auch heute noch sind viele Bahnhöfe dieser Art in Betrieb. Die kleineren Gebäude beherbergen einen Güterschuppen mit Toren für die Anfahrt von Speditionen, während in den anderen Gebäuden z. B. Bahnutensilien gelagert werden können. Im Mittelgebäude befindet sich die Bahnhofshalle, die oberen Stockwerke können als Einliegerwohnungen genutzt werden. So richtig wohl fühlt sich der teilweise gealterte Bahnhof „Burgstadt“ in einer mittleren bis kleineren Stadt.

268 x 102 x 100 mm

57,00 €*
Architectural floor plan of the train station model.



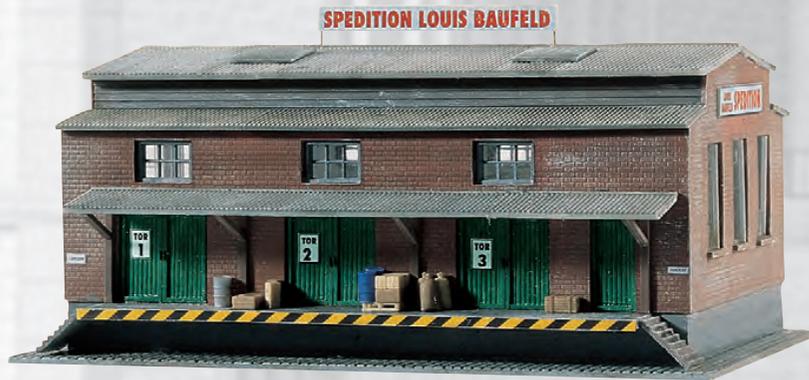
60028 Behelfsbahnstation

Die Gebäudevielfzahl der Behelfsbahnstation und seine originelle Anordnung verleihen diesem Modell eine besondere Ausstrahlung. Es kann auch als kleiner Bahnhof an Strecken eingesetzt werden. Der teilweise gealterte Bausatz enthält einen aufgebockten Wagen, der als Geräteschuppen dient und eine Wellblechhütte mit Vorbau. Ein hölzerner Vorbau dient als Fahrkartenverkauf und ein Holzkiosk mit Zaun bildet die Zugangssperre.

227 x 45 x 45 mm

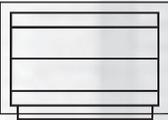
44,50 €*
Architectural floor plan of the temporary station model.





60015 Spedition „Baufeld“

Nahezu bei jeder Spedition oder im Güterbahnhof sind diese Lagerhallen zu finden. Über die Laderampen und die großen Tore an beiden Seiten kann das Frachtgut angeliefert bzw. abgeholt werden.
150 x 98 x 66 mm

44,00 €*




60027 DB-Güterumschlag

Typisches Güterumschlagsgebäude mit Rampen, Überdachung und mehreren Toren. Das teilweise gealterte Modell passt hervorragend zum Bahnhof „Burgstadt“, #60023.
150 x 98 x 66 mm

43,75 €*






Die PIKO Schienenbusse VT 98 retten nun auch in der Epoche III Nebenbahnen.
 > siehe Seite 30



Die Modelle der Elektrolokomotive 1200 der Niederländischen Staatsbahn NS lassen sich universell vor Güter- und Personenzügen einsetzen.
 > siehe Seite 8



Nahezu bei jeder Spedition oder im Güterbahnhof sind Lagerhallen zu finden. Über die Laderampen und die Tore kann das Frachtgut angeliefert bzw. abgeholt werden.
 > siehe Seite 47



Die markanten Transportwagen mit ein- und ausziehbaren Handgriffen befördern schwere Güter wie Betonteile oder Militärfahrzeuge. > siehe Seite 18

